

317. WOCHENBLATT

der Deutschen Schule Taipei

dst-wochenblatt@gmx.net

2007



No. 31, Chien Yeh Rd.,
Yangminshan, 111 Taipei
Tel.: +886-2-2862 2930 ext. 301

Redaktionsschluss: Jeweils Donnerstag, 20 Uhr!

Redaktion: Karen Sänger - Tel.: 2876 3851
Susanne Ernst - Tel.: 2894 8765

Meinungen in Artikeln und Berichten spiegeln nicht unbedingt die der Redaktion wieder!

Ein Wort von der Redaktion

(heute von Susanne Ernst)

Liebe Leserinnen und Leser,

bevor uns dieses Regenwetter ganz depressiv macht, machen wir lieber Witze darüber. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen ein „schönes“ Wochenende.



Mal wieder die Ostfriesen:

Zwei Bauern sitzen bei Hochwasser auf dem Dach der Scheune. Sie schauen auf das Wasser und sehen, wie eine Mütze vorbeischwimmt. Da sagt der eine: "Der Besitzer ist bestimmt ertrunken." "Nee", sagt der andere, "das ist Egon, der mahet bei jedem Wetter..."

Ihre Karen Sänger und Susanne Ernst

Alle Termine und Informationen finden Sie auch auf der Webpage der **Taipei European School**: www.taipeieuropeanschool.com/tqs - schauen Sie doch mal rein!

Wochenblatt per E-mail:08.06.07 173 Stück

Termine

Juni 2007

- | | | |
|-----------------|--|--------------------------|
| 08.06. | Abschlussfest von Jungschi und Teenie-Kreis mit ihren Familien, Lehrern und Freunden bei Scharrers | 15.00 - 19.00 Uhr |
| 09.06. | Fußball YMS (nur bei schönem Wetter) | 10.00 Uhr |
| 10.06. | Evang.Gottesdienst in der Mother of God Church, Tienmou | 15.00 Uhr |
| 13.06. | Dt. Bibel-Gesprächskreis, mit Abendessen und Kinderprogramm während der Gesprächsrunde | 18.00 - 20.00 Uhr |
| 19.06. | Drachenbootfest (schulfrei) | |
| 21.06. | Vernissage
Kunstprojekt Klasse 1-4 | 13.30 - 14.30 Uhr |
| 22.06. | Teenie-Kreis Gesprächsrunde
Schwimmen und Besprechung | 15.00 - 18.00 Uhr |
| 23.06. | Sommerfest | 11.00 - 14.30 Uhr |
| 25.06. | Informationsabend für Eltern von Schulanfängern | 19.00 Uhr |
| 26.06. | Grundschulausflug Nordküste | |
| 27.06. | Dt. Bibel-Gesprächskreis, mit Abendessen und Kinderprogramm während der Gesprächsrunde | 18.00 - 20.00 Uhr |
| 28.06. | Grundschulausflug zum Wasserpark Bali | |
| 29.06. | Letzter Schultag und Zeugnisausgabe | |
| 30.06. - 26.08. | Sommerferien | |
| |  | |
| 27. August | Erster Schultag nach den Ferien | |

Mitgliederversammlung

(eingereicht von Claudia Bischoff, Vorstand Kommunikation)

Liebe Mitglieder des Schulvereins,

am 31.05.07 fand die jährliche Mitgliederversammlung in der Aula der Phase II auf dem Yang Ming Shan statt.

Als erster Tagesordnungspunkt stand Herr Sauber's Schulleiterbericht für das laufende und das kommende Schuljahr auf dem Programm.

Anschließend gab Herr Sängler einen Bericht über seine Arbeit im TESBOG.

Frau Diestel hielt einen Vortrag über die flexible Eingangsstufe und die Qualitätssicherung bei doppelter Klassenführung.

Das erforderliche Quorum für Abstimmung und Wahl wurde erreicht.

Das Budget für das kommende Schuljahr, vorgestellt von Herrn Bortolin, wurde einschließlich einer Schulgelderhöhung (2500 – 3000 NT pro Schulhalbjahr) mehrheitlich angenommen.

Einer Satzungsänderung, die nun auch Ehepartnern von Angestellten oder Lehrern der Schule ein Wahlrecht einräumt, wenn sie Kinder haben, die die Schule besuchen, wurde ebenfalls mehrheitlich zugestimmt.

Als letzter Tagesordnungspunkt standen Vorstandswahlen auf dem Programm. Drei Vorstandsposten waren zu besetzen. Herr Sängler stellte sich zur Wiederwahl. Weitere Kandidaten waren Herr Liedtke und Herr Bobke. Herr Liedtke ist bei Bayer beschäftigt, hat 2 Kinder (1Kind im Kiga). Herr Bobke ist bei DaimlerChrysler Taiwan beschäftigt, hat 3 Kinder (1Kind im Kiga).

Herr Sängler, Herr Bobke und Herr Liedtke wurden in den Vorstand für das kommende Schuljahr gewählt.

Herr Appel und Herr Bever scheidet nach langjähriger Vorstandsarbeit im nächsten Schuljahr aus dem Vorstand aus.

Das Protokoll der Mitgliederversammlung und die neue Gebührentabelle können im Sekretariat eingesehen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Claudia Bischoff (Vorstand Kommunikation)

Herzliche Einladung zur
Vernissage



„Bewegte Bilder“

Klassen 1/2

&

„Farbenklang -Klangfarben“

Klassen 3/4

Datum: Donnerstag, 21. Juni 2007

Ort: Phase 1/Atrium

Zeit: 13.45 – 14.45 Uhr

Auf Ihr Kommen freuen sich die Kinder der
Grundschule mit *Kathrin Diestel* und *Brigitte Beidinger*

Informationen über den diesjährigen Kindergipfel

(eingereicht von Matthias Klimek)



Große Ereignisse werfen ihren Schatten auch über die Schuljahresgrenzen voraus. Jedes Jahr im Herbst wird in Taipei von einem regierungsnahen Verein ein internationaler Kindergipfel ausgerichtet, bei dem Jugendliche aus Taiwan und dem Ausland sich kennenlernen und über Themen diskutieren sollen, die alle Kinder in Taiwan betreffen. Besonders interessant ist es für Taiwanesen, mit ausländischen Jugendlichen bei dieser Konferenz

zusammen zu kommen, da unterschiedliche kulturelle Vorstellungen und Werte das Denken der jungen Menschen bestimmt. Für viele taiwanische Schüler ist der Kindergipfel deshalb die erste Gelegenheit in ihrem Leben, sich mit fremden Vorstellungen auseinanderzusetzen. Und für unsere Schüler ist es eine optimale Möglichkeit, ihre Diskussionsfähigkeit zu erproben, ihren englischen Wortschatz zu erweitern und sich über Probleme Gedanken zu machen, die ihr Leben bestimmen. Die Resolutionen der Arbeitsgruppen der Konferenz werden dann an das Familienministerium und den Präsidenten weitergeleitet.

Vergangenen Dienstag informierten Vertreter des *Children rights* Vereins die Schüler der Year 8 Gruppe und die deutschen Schüler der Klasse 7 und 8 über die vergangenen Konferenzen und warben für den anstehenden Kindergipfel.

(Auf Grund einer technischen Unzulänglichkeit auf meiner Seite wurde letzte Woche ein alter Artikel vom Schuljahresbeginn zum Kindergipfel veröffentlicht.)

Projektwoche der Sekundarstufe

(eingereicht von Matthias Klimek)



Die letzte Woche vor den Ferien wird an der Deutschen Schule Taipei traditionell für eine Projektfahrt genutzt, bei der soziale Fähigkeiten und Gruppenzusammenhalt gefördert werden sollen, aber auch Informationen über das Gastland entdeckt werden können. Da die älteren Schüler gerne einmal etwas weiter weg fahren, suchten ihre Lehrer nach einer guten Projektmöglichkeit in Mittel- und

Südtaiwan. Im Südosten urden wir fündig. Frau Pux, Frau Yuan und ich fuhren in

den Osterferien runter, um mit zwei Schulen, der Chulai-Grundschule bei Guanshan (links) und der YungAn-Grundschule bei Luye (unten), eine Projektvereinbarung zu treffen.

Im Raum Taitung existiert bereits seit geraumer Zeit eine Kooperative zwischen chinesischen Grundschulen, die Exkursionen innerhalb des Landkreises zu interessanten Themen fördern sollen. Die Projekte sind gut durchdacht, erprobt und teilweise wie bei der YungAn- Schule hervorragend dokumentiert. Mit dieser Idee traten dann die Taitung-Schulen an die Stadt Taipei, um die Zusammenarbeit zwischen den dörflichen und großstädtischen Schulen zu intensivieren. Beim ersten Treffen waren auch internationale Schulen eingeladen.



Diese Idee wirkte sofort sehr überzeugend, da die Schulen eine ähnliche Struktur wie die DST haben. Beide Grundschulen unterrichten ca. 80 Schüler, in der 6. Klasse 6 bzw. 10 Schüler. Damit sind sie optimale Partner für uns, weil Schulgröße und Klassenstärke entsprechen. Zusammenarbeiten mit chinesischen Schulen in Taipei in der Vergangenheit scheiterten meist an den inkompatiblen Größenverhältnissen: In einer durchschnittlichen chinesischen Klasse werden so viel Schüler unterrichtet, wie unsere Deutsche Schule in der gesamten Sekundarstufe I aufweist. Hinzu kommt bei den zwei Schulen aus dem Taitung Landkreis, dass sie neben der Schulgröße auch noch ein interessantes Schulumfeld besitzen, das auch an unsere Einrichtung erinnert. Ein Drittel bis die Hälfte der Schüler stammen nicht aus der chinesischen / taiwanesischen Kultur, sondern sind in der Ureinwohnerkultur heimisch.

Die Regierung des Landkreises Taitung hilft zudem organisatorisch und finanziell, dieses Projekt durchzuführen. Das Essen vor Ort und der Bus werden übernommen, um den kulturellen Austausch zu unterstützen.

Die Chulai _ Grundschule hat schon einen sehr detaillierten Plan ausgearbeitet, mit der YungAn-Schule sind wir im Kontakt, um noch Details abzugleichen. Der vorläufige Plan mit der Bunun-Schule sieht wie folgt aus:

	Montag	Dienstag	Mittwoch
Vormittag	Begrüßung	Museumsbesuch	Sportfest
	Schulführung	Wasserschutzgebiet	
	Kulturaustausch	Fischzucht	Abfahrt

Mittag	Mittagessen		
Nachmittag	Trad. Werken	Jagd Bogenschießen	Fahrradralley
	Sport	Fallenbau	
	Freizeit	Dorfgemeinschaft	
Abend	Abendessen	Bio-Abendessen	Dt. Abendessen
Nachtruhe um 22.00 Uhr			



Das Sportfest am Mittwochvormittag und die Fahrrad - Ralley am Mittwochnachmittag können von Schülern beider Grundschulen und allen unseren Schülern wahrscheinlich gestaltet werden. Es ist angedacht, dass gemischte Gruppen zum Wettkampf antreten.

Der Einführungstag in die Kultur wird möglicherweise zeitversetzt am Montag bzw. Dienstag stattfinden, damit wir nur

einen Satz Material mitführen müssen.

Der Projektschwerpunkt an der Schule in Chulai ist die Bunun-Kultur, jener an der Ami-Schule YungAn Flora und Fauna der LuYe-Hochebene und landwirtschaftliche Produktion (Reis, Tee). Möglicherweise können wir die Schule noch dorthin gehend beeinflussen, dass sie die Ami-Kultur stärker in das Programm integrieren.

Die YungAn – Schule in LuYe hat eine recht nett gestaltete chinesischsprachige Homepage, auf der man viel über die Schule, aber auch einiges über die Flora des Schulgartens erfahren kann:

<http://www.yaps.ttct.edu.tw/frist.htm>

Antolin – Auszeichnungen in der Sekundarstufe

(eingereicht von Matthias Klimek)

Kurz vor dem Schuljahresende konnten noch einige Schüler der Sekundarstufe



die Punktehürden bei Antolin überspringen. Senta erhielt die höchste Auszeichnung für ihre über 5000 Punkte. Sie liest fast alles, was ihr unter die Augen kommt. Auch Helfried ist ein besonders eifriger Leser. Er arbeitete sich durch annähernd 100 Bücher und bekam dafür über 3000 Punkte. Die Vorliebe von Gareth für den Herr der Ringe brachte ihm zwar etwas weniger

Punkte ein (1500 Punkte), da der Lesestoff sehr umfangreich war, aber dafür gewann er zahlreiche schöne Stunden mit Frodo und den Gefährten. Ilona erhielt in der 7. Klasse eine Urkunde für ihr Leseengagement. Macht weiter so, Bücherwürmer !

IB - Diplomfeier

(eingereicht von Matthias Klimek)

Am Samstagabend, den 26. Mai, feiert die TES ihren 4. erfolgreichen IB-Jahrgang. 31 Abiturienten wurden von geladenen Gästen, Schulleitung, Eltern und Lehrern verabschiedet. Das Schuljahr ist für sie unheimlich schnell gekommen: Gerade noch saßen die Abiturienten in der IB-Prüfung, und drei Tage später stehen sie im schwarzen Anzug oder Abendkleid vor ihren stolzen Eltern. Frau John war für die Examensfeier mit ihrer Tochter Geraldine aus Deutschland angereist, Herr Bay mit seinem Schwiegervater aus Beijing.



In der Reden des offiziellen Gäste wurde immer wieder der hohe Standard der TES und die Wichtigkeit einer globalen Ausbildung betont. Mit fast 60 Nationen auf einem Campus werden die TES-Schüler gut auf die multinationale Zukunft vorbereitet. Nur wenig wollen denn dann auch in ihrem Vaterland studieren, viele zieht es hinaus in die Welt, um ihre an der Europäischen Schule erworbenen Fähigkeiten in anderen Ländern auszuprobieren. Mr. Redden hielt die Rede des IB-

Koordinators, der diese besondere Klasse gut

und unterhaltsam charakterisierte, Pascal John und Camille Jaquet (s. Foto links) sprachen für die Abiturienten. Sie hoben die einmalige Kameradschaft hervor, dankten ihren Lehrern für viele wertvolle Erinnerungen und warnten vor dem Stress, der auf einen Schüler im IB-Kurs zukommt, der die Abgabetermine nicht einhält.

Nach den Reden standen dann noch der Fototermin für den gesamten Jahrgang mit ihren Lehrern und private Fotos mit den Eltern und Freunden an.

Anschließend trafen sich die Abiturienten mit ihren Lehrern zu einer Feier in einer Diskothek, bei der feuchtfröhlich mit ziemlich viel Alkohol das Ende der Prüfungen begossen wurde. Manch einer kam erst kurz vor Morgengrauen zuhause an ...

Die Abiturienten fuhren noch am Sonntag übermüdet und Alkohol abbauend im Zug nach Kenting, wo sie weitere Tage ihr Examen feierten.



In dieser „class of 2007“ sind besonders viele deutsche oder der deutschen Sprache verbundene Schüler vertreten, die sich auch zu Schlüsselfiguren an der TES entwickelt haben, deren Fehlen nur schwer zu ersetzen sein wird.



Sebastian Bay (ganz rechts) ist der erste Schüler der TES, der die komplette Schullaufbahn an unserer Schule absolviert hat. 1996 trat er in den Kindergarten ein, übersprang dann die erste Klasse und war der beste Schüler der TES in seinem IGCSE-Jahrgang. Er wird ein Jahr in Taiwan bleiben, um seine Chinesischkenntnisse zu vertiefen.

MingTai Chan kam vor zwei Jahren aus München an unsere Schule. Schnell wurde er eine Schlüsselfigur im Fußballteam der TES. Wahrscheinlich wird er in Kanada Wirtschaft studieren.

Michael Hughes (ganz links), eigentlich Ire, besuchte sehr erfolgreich den deutschen Literaturkurs im IB, nachdem er am Ende der 10. Klasse nach Taiwan kam. Dass er trotz guter Ergebnisse im Deutschkurs kein Spracheninteressierter ist, zeigt sich an seiner Studienwahl: Biotechnologie oder *biomedical science* in London (University Collage oder King´s Collage).

Pascal John (Zweiter von links) ist ein weiterer lang gedienter Schüler des deutschen Zweiges. Als er in der 6. Klasse in die DST eintrat, war es ein schüchternes, vielseitig interessiertes Kind. Im Laufe seiner Schulausbildung gewann er immer mehr an Selbstvertrauen, so dass er am Samstagabend die Rede der Abiturienten zusammen mit Camille auf Englisch hielt. Seine Interessen focusierten sich schon bald auf technische Felder, und so ist es kaum verwunderlich, dass er in seiner Heimatstadt München an der Technischen Universität Elektrotechnik studieren möchte.



Daniel Scharrer (Zweiter von rechts) kam gemeinsam mit Pascal in der 6. Klasse an die Deutsche Schule. Er ist schon immer von Technik und Computern fasziniert gewesen und garantierte zuverlässig mit Pascal jahrelang den technisch reibungslosen Ablauf von Schulveranstaltungen. Beide werden hier eine deutliche Lücke bei der DST hinterlassen. Er will wie sein älterer Bruder in Karlsruhe an der TU studieren (Physik oder Informatik).

Daniel Kliner (Mitte) begeisterte nicht nur Jungs mit seinem coolen Schlagzeugspiel. Er wurde das Vorbild für viele angehende Schlagzeuger an unserer Schule. Wie sein Bruder, der vor 2 Jahren das IB-Diplom an der TES erwarb, war er einer der intellektuell stärksten Schüler, die aus der DST in die Highschool wuchsen. Gegenwärtig schwankt er noch, ob er ein Angebot an der LSE in England im Fach *Human Resources Management and Employment Relations* oder jenes der Universität Texas für ein *Radio-TV-Film-Studium* annehmen soll. Keine leichte Entscheidung bei seiner Interessenlage !



Antje Pfannenschmidt kam vor 4 Jahren von der Deutschen Schule Singapur nach Taiwan und entwickelte sich sehr schnell zu einem key player an der Highschool. Da es sie reizte, ihre lateinamerikanischen biographischen Bezüge mit einem Spanischkurs während des IBs zu verstärken, konnte sie leider nicht den Deutschkurs besuchen. Dennoch spürte man ihr

quirliges Organisationstalent in allen Sektionen der Schule. Sie möchte *managment / marketing* in Australien oder Singapur studieren.

Rittermahl a la Kunigunde



König und Königin luden den gesamten Hofstaat zum Ritterschmaus, denn es galt die Hochzeit Prinzessin *Vanessa-Kunigundes* und Ritter *Davids* zu feiern. Frohgelaut verspeiste die Gesellschaft, was aus heimischen Küchen und per *KFC-Service* auf die Tafel gebracht wurde.

„Ein wirklich gelungener Abschluss unseres schönen Mittelalter-Projekts!“, freute sich Helga Averbek - und ihre Dritt- und Viertklässler mit ihr.



TES Arts-Festival 2007

(eingereicht von Kathrin Diestel)



„Das müssen insgesamt fast 1000 Porträts sein!“, überschlugen fixe Rechner die TES - Kunstausstellung mengenmäßig, „jedenfalls wenn alle mitgemacht haben“.

Rina und Vanessa fanden ihre Selbstbildnisse schnell wieder und nicht nur sie staunten, wie professionell die Arbeiten ausgestellt wirkten.

Interessierte konnten viele Techniken analysieren. Die Grundschul Kinder der DST waren mit Filzstiften kreativ:

Klasse 3/4 (oben): Filzstift/Papiercollage (Brigitte Beidinger)

Klasse 1/2 (unten): Filzstift/Verfremdung (Kathrin Diestel)

Hochzeit

(eingereicht von Kathrin Diestel)



Hochzeit machen ist wunderschön...

Im Mai heiratete Catarina Winkler in Berlin ihren Tobí!

Von einem wunderschönen Fest war zu hören.

Aus der Ferne gratulieren herzlich Kolleginnen und Kollegen, Freunde und ehemalige Schulkinder.



**Herzliche Einladung
zum evangelischen Gottesdienst
in deutscher Sprache**

**am
Sonntag, den 10. Juni 2007
um 15 Uhr feiern wir einen
Familiengottesdienst
(mit Abendmahl).**

Ort: Mother of God Church
in Tien Mou
(171 Chung Shan North Road, Sec.7, am
Kreisverkehr).

Nach dem Gottesdienst herzlich
willkommen zu einem gemütlichen
Beisammensein! Jeder und jede möge
bitte dazu etwas zu Essen/Trinken
mitbringen (Kaffee, Saft, Kuchen o.ä.).

Den Gottesdienst gestalten Pfarrer Sven Salzmann
und Pfarrerin Ute Reckzeh als Pfarrehepaar aus Hong Kong gemeinsam.

Kontakt:

Pfarrer Sven Salzmann,
Evangelische Gemeinde Deutscher Sprache in Hong Kong,
16B, G/F, Shouson Hill Road, H. K. – Hong Kong SAR www.kirchehongkong.de
Tel.: 00852 - 2553 0321 oder email: egdshk@netvigator.com



Einladung zum Klavierkonzert

(eingereicht von Anita Chang über Kathrin Diestel)

Am Samstag, 16.6.07, von 15-17:00 sind wir wieder für die Kinder da.
Herzlich willkommen zu unserem Klavier- und Pipa-Konzert!

On Saturday 16 June 2007 from 3-5 p.m. we will again have something for the kids. Welcomre to our piano and pipa concert!

Bei näheren Informationen bitte melden unter folgender E-Mail Adresse:

reception@taipei.goethe.org

Filmtipp

(eingereicht vom Deutschen Institut)

Filmtipp

Der Film "Emmas Glueck" (Emma's Bliss - ǎ°; ºÂ§ª«) mit dem mittlerweile sehr beruehmten deutschen Darsteller Juergen Vogel wird ab dem 13.07. in den regulaeren Kinos zu sehen sein. Allerdings nur in zwei Taipeier Kinos: CHANGCHUN und MAJESTY.

Die genauen Anfangszeiten koennen Sie z.B. aus den englischsprachigen Tageszeitungen erfahren. Der Film laeuft im deutschen Original mit chinesischen Untertiteln.

- Emmas Glück (Deutschsprachige Homepage)
- Chinesischsprachige Informationen zum Film "Emmas Glück" (ǎ°; ºÂ§ª«) [pdf; 442.93 k]

Mit freundlichen Gruessen
Ihr Deutsches Institut (i.A. Sven Meier)

Deutsches Institut - German Institute
4F, No. 2, Minsheng East Road, Sec. 3, Taipei, Taiwan 104
Tel.: (+ 8 86 - 2) 25 01 61 88, Fax: (+ 8 86 - 2) 25 01 61 39
Visa-Tel.: (+ 8 86 - 2) 25 01 40 88
E-Mail: info@taip.diplo.de
Internet: http://www.taipei.diplo.de

		<p>Children Loft Bed (1 Bed, FLEXI-German)</p> <p>NTD 6.000</p>
		<p>Sofabed</p> <p>NTD 4.000</p>
		<p>Toaster Electrolux</p> <p>NTD 400</p>
		<p>Telephone incl. Fax Sharp</p> <p>NTD 1.400</p>
		<p>Microwave Sharp</p> <p>NTD 3.000</p>
		<p>Rice Cooker</p> <p>NTD 400</p>
		<p>Helen Doron English for all Children Track A – Level 2 Young children / elementary</p> <p>NTD 800</p>


		<p>For childrens kitchen: oven (wood)</p> <p>NTD 800</p>
Childrens Table + 4 Chairs, wood		NTD 800
Hairdryer		NTD 400
Men's trekking bike, 21 fold gear		NTD 2.000
<p>Please contact Sabine Rossnick</p>		<p>Home: 02 – 2861 2590 Mobile: 0910 203 515</p>

Bild der Woche

(eingereicht von Dirk Diestel)

Regentropfen, in Massen auftretend, können gewaltige Schäden - z.B. aktuell an und in Kindergärten - verursachen. Einzelne aber, im Detail auf einem Blütenblatt betrachtet, zeigen sich als optische Wunderwerke der Natur.

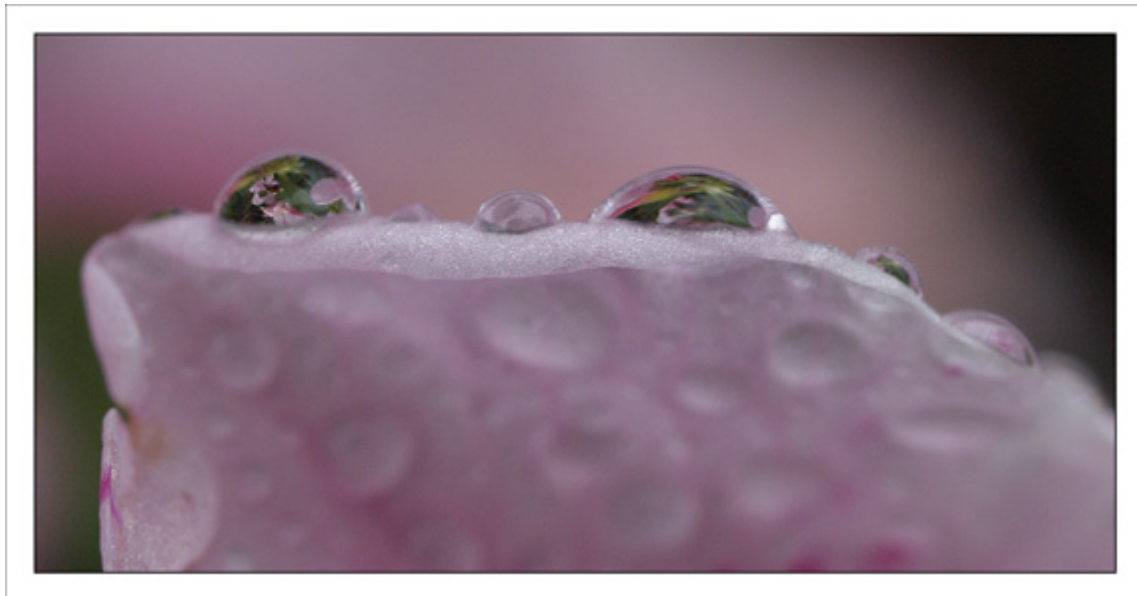


Foto: Dirk Diestel

Dirk Diestel
3F, 63 Jingshan rd.
Yangmingshan - Shilin
Taipei 111
Taiwan - ROC
Tel. (00886 -2-2862-7793)
Cellphone: 0917117374
Internet-Fax 0049-1212-6-92852100
Skype: dirk.diestel
Homepage und
Fotogalerie Taiwan: <http://www.taiwan-foto.de>